

Donnerstag, 7. Januar 2016

Vorrundengruppen für Bayerische Hallenmeisterschaft der U17- Juniorinnen um den E.ON Cup 2016 ausgelost

Der Bayerische Fußball-Verband (BFV) hat im Alten Rathaus Frickenhausen die Vorrundengruppen für die Bayerische Hallenmeisterschaft der U17-Juniorinnen um den E.ON Cup am Sonntag, den 17. Januar in Ochsenfurt ausgelost. Reiner Laudenbach, Bürgermeister des Marktes Frickenhausen und Schirmherr des Turniers, zog zusammen mit Rolf Heiermann von Sponsor E.ON Energie Deutschland GmbH spannende Gruppenzusammensetzungen aus dem Lostopf. Titelverteidiger 1. FC Nürnberg sowie Rekordsieger FC Bayern München (beide U17-Juniorinnen-Bundesliga) führen die beiden Vorrundengruppen an. Das Auftaktspiel um 11 Uhr in der Ochsenfurter Dreifachturnhalle (Fabrikstr. 3, 97199 Ochsenfurt) bestreiten der TSV Schwaben Augsburg und der FFC Wacker München.

Gruppe A: 1. FC Nürnberg (Bundesliga, Titelverteidiger), TSV Schwaben Augsburg (Bayernliga), 1. FFC Hof (Bayernliga), FFC Wacker München (Bundesliga).

Gruppe B: FC Bayern München (Bundesliga), SpVgg Greuther Fürth (Bayernliga), SV Frauenbiburg (Bayernliga), SV 67 Weinberg (Bundesliga).

„Spannung, hochklassige Spiele und eine tolle Stimmung auf den Rängen“ verspricht sich Uwe Braun, Sportausschussvorsitzender des Ausrichters TSV Frickenhausen, von der Bayerischen Hallenmeisterschaft der acht besten U17-Juniorinnen-Teams Bayerns. „So war es schon 2014 bei der Bayerischen Hallenmeisterschaft der Frauen hier in Ochsenfurt. Und diesen Erfolg wollen wir als Ausrichter wiederholen“, erklärte Braun bei der Auslosung.

„Es ist uns eine Freude und Ehre, erneut einen so hochklassigen Event ausrichten zu dürfen. Das sind Ereignisse, die nicht nur für Sportfans attraktiv sind, sondern auch die Gemeinschaft und den Zusammenhalt in der Region stärken“, ergänzte Frickenhausens Bürgermeister Reiner Laudenbach, der wie auch Michaela Straub als Vertreterin des Fußballbezirks Unterfranken dem Sponsor E.ON Energie Deutschland GmbH für dessen Engagement dankte.

Dies sei eine Selbstverständlichkeit, erklärte E.ON-Vertreter Rolf Heiermann das bereits seit 2004 währende Engagement des Energiekonzerns im bayerischen Amateurfußball. „Wir sehen uns in der Verantwortung, den Menschen in der Region auch etwas zurückzugeben. Im Profi-Sport werden Summen investiert, da kann einem schwindelig werden. Wir engagieren uns dagegen bewusst im Jugend- und Amateurfußball. Nicht zuletzt weil hier dem Nachwuchs auch Tugenden wie Teamgeist und Fairplay vermittelt werden. Das passt hervorragend zu uns“, so Heiermann.

Besucher können sich am Sonntag, den 17. Januar in Ochsenfurt auf die Creme de la Creme des bayerischen Mädchenfußballs freuen. Vier Juniorinnen-Bundesligisten und vier Juniorinnen-Bayernligisten kämpfen dann um die bayerische Hallenkronen. Vor allem Rekordsieger FC Bayern München (zehn Siege) möchte die Finalniederlage gegen den 1. FC Nürnberg aus dem Vorjahr wieder vergessen machen, während der Club-Nachwuchs natürlich seinen Titel verteidigen möchte. Aber auch die sechs weiteren Finalisten werden darauf lauern, den beiden Top-Teams einen Strich durch Rechnung zu machen und den großen Coup in der Halle zu landen. Der Eintritt für das Fußballspektakel ist bis 18 Jahre frei. Erwachsene zahlen 3 Euro (ermäßigt: 2 Euro).

Infos und Spielplan: <http://www.bfv.de/cms/spielbetrieb/turniere-pokale/eon-cup-b-juniorinnen.html>

Alle BFV-Pressemitteilungen finden Sie unter www.bfv.de/presse